

Informationen für Brautpaare

Schön, dass Sie Ihre Ehe unter Gottes Segen stellen wollen!

Grundsätzliche Fragen:

- **Was ist, wenn einer von uns beiden nicht in der Kirche ist?**
Dann ist eine kirchliche Trauung trotzdem möglich, wenn der/die zuständige Pastor(in) dies zulässt; allerdings sollten sie Ihre Eheschließung zum Anlass nehmen, einmal über den Glauben als Basis Ihrer Ehe zu sprechen. Vielleicht wäre die Hochzeit ein schöner Anlass für einen (Wieder-)Eintritt(?)
- **Und wenn wir zu einer anderen Kirchengemeinde gehören?**
Prinzipiell können Sie in der St.Dionyser Kirche getraut werden, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde zu Hause sind. Wir erheben dann – sofern Sie keine biographische Anbindung an unsere Kirchengemeinde haben – eine Gebühr von 250€ für die Nutzung der Kirche, den Küsterdienst, den Organisten und die Verwaltung. In diesem Fall müssen Sie den für Sie zuständigen Pastor(in) Ihrer Wohnsitzgemeinde für die Trauung mitbringen bzw. einen Ihnen bekannten Pastor(in), der/die sich bereit erklärt, die Trauung zu übernehmen. Wenn Sie einer anderen Kirchengemeinde angehören, benötigen Sie von dieser eine Bescheinigung, dass Sie dort Kirchenmitglied sind und dass die Trauung bei uns stattfinden darf (sog. Dimissoriale).
- **Entstehen Kosten für die kirchliche Trauung?**
Für Mitglieder unserer Kirchengemeinde ist eine Trauung kostenlos. Wenn Sie Blumenschmuck wünschen, der über den Altarschmuck hinausgeht (z.B. an den Bänken), müssten Sie diesen selbst organisieren. (Bitte wegen der Anlieferung unbedingt unsere Küsterin Frau Dankmeyer kontaktieren: Telefonnummer 0176-50334560)



Foto: Claus Zewe/ pixelio

Und folgende Dinge können Sie schon vor dem Traugespräch erledigen bzw. bedenken:

- Suchen Sie sich einen **Trauspruch** aus, der Sie auf Ihrem gemeinsamen Weg begleitet. Wenn Sie Anregungen suchen, schauen Sie unter www.trauspruch.de – dort finden Sie in drei einfachen Schritten zu einem Bibelvers, der zu Ihnen passt!

- Überlegen Sie, welche **Lieder** im Gottesdienst gesungen werden sollen. Anregungen finden Sie auf der anliegenden Liste.
- Es besteht die Möglichkeit, dass sich Ihre **Gäste am Gottesdienst beteiligen**, z.B. indem sie das Fürbittengebet oder eine Lesung sprechen oder eigene Texte und Ideen einbringen.
- Sie können überlegen, ob Sie am Altar die klassische **Traufra**ge gestellt bekommen möchten, oder ob Sie sich gegenseitig ein Trauversprechen zusprechen möchten (Ablese ist natürlich möglich). In letzterem Fall lasse ich Ihnen gerne Vorschläge für ein solches Versprechen zukommen.
- Wenn Sie nicht in St.Dionys getauft und konfirmiert wurden, brauchen wir aus Ihrem Stammbuch die **Daten** von Taufe und Konfirmation (Datum und Ort).
- Es ist gute Tradition, dass man an einem Freudentag auch an andere denkt. Am Ende des Gottesdienstes wird daher um eine Kollekte gebeten. Sie haben die Möglichkeit, den **Zweck der Kollekte** zu bestimmen. Der Zweck soll ein karitativer/kirchlicher sein. Überlegen Sie, was/wer Ihnen am Herzen liegt.
- Wenn Sie zum Auszug **Blumen streuen** möchten, haben wir eine Bitte: Innerhalb der Kirche verwenden Sie bitte Kunstblüten (da sich echte Blüten in den Fußboden eintreten), außerhalb der Kirche bitte echte Blüten. Vom Werfen mit Reis bitten wir abzusehen.
- Thema **Fotografieren**: ob dies während des Traugottesdienstes möglich ist, entscheidet der/die Pastor(in), der/die die Trauung durchführt. Bedenken Sie, dass ein Blitzlichtgewitter den besonderen Moment der Trauung und die feierliche Stimmung stören können.
- In unserer Kirche stehen die Evangelischen Gesangbücher zur Verfügung. Wenn Sie **Liederzett**el benutzen möchten, müssten Sie diese selbst gestalten und drucken lassen (und rechtzeitig zum Verteilen in die Kirche bringen lassen).
- Für Absprachen rund um das **Schmücken der Kirche** setzen Sie sich bitte direkt mit der Küsterin in Verbindung.



Wenn Sie vor dem Traugespräch noch weitere Fragen haben, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro unter 04133/7194 oder kg.st-dionys@evlka.de !